

Wöchentlich
ein Heft für

10 Pf.

Die goldgeprägte
elegante Leinen-Einbanddecke
dazu kostengünstig!

Die beliebte Roman-Wochenschrift für alle Kreise!

Der Buch-Roman

Bestellungen wolle man bei den Zeitungsträgern oder in der Geschäftsstelle des Blattes abgeben:
— Näheres im örtlichen Teil der heutigen Beilage! —

Wöchentlich
ein Heft für
10 Pf.

Modern, vor-
nehme Literatur für die
Familie!

Kaufmännischer Verein.

Dienstag, den 2. Dezember

Familienabend. Vortrag (unter Abend)

des Herrn Prof. Hans Fredy, Großherzoglicher
Hofschauspieler a. D.

Heran anschließend ein Ländchen. Anfangpunkt 1½ Uhr.

Um recht zahlreichen Besuch bitten

Der Vorstand.

Frauen-Verein hohenstein-Gründthal (Altstadt).

Fröhliche Weihnachtsbitte!

Beim Nähen des Festes der Liebe und der Gaben bittet der Frauenverein Hohenstein-Gründthal (Altstadt) alle seine Freunde und Gönner, sowie alle edelsten Gemeindemitglieder, ihm wie seit vielen Jahren, so auch jetzt gütigst die Mittel darzugeben zu einer Christbeschwerung für die Armen der Stadt, besonders für die Alten, Kranken und Einsamen unter ihnen. Freudliche Gaben an Geld oder Gegenstände (Kleidungs-, Wäschestücke, Schuhe u. a.) über deren Empfang s. St. in diesem Blatte öffentlich quittiert werden wird, nehmen alle Begehrungsgeberinnen, insonderheit die unterzeichnete Vereinsvorsteherin, dankbarst entgegen.

Hohenstein-Gründthal, den 30. November 1913.

Frau Börrer Albrecht, Vorst.

Zu den bevorstehenden Festtagen bringe mein großes Lager

feinstes Tafelweine, Rhein- u. Mosel-, sowie deutsche u. französische Rotweine

in empfehlende Erinnerung. Ferner empfiehlt

Südwine sowie feinsten Rum, Arrac, französischen Cognac u. Punsch-Essenzen

Spezialität: Medizinalweine.

Carl Kolbe Weingroßhandlung Lungwitzerstr. 11.

Auch an Private Metallbetten und Kinderbetten
Qual. reizende Neuheiten, staunend billig. Katalog, Fracht u.
Verpackung frei! Deutsche Metallbetten-Werke, Berlin SW. 29.

Bin wieder mit hochtragenden u. frisch-
mellenden

Kühen

eingetroffen und stelle selbstig billig zum
Verkauf. G. Scholz, Gerstdorf 42.

Von heute Sonntag an steht ein frischer

Transport

Kühe u. Kalben

sowie Bullen preiswert zum Verkauf.

Achtungsvoll

Theodor Törfeldt, St. Egidien.

Wagenplanen

Pferdedecken

Pferdekissenstücke

Säcke Zelte

Segeltuch

Segeltuch-Jadetts

Mattisen

Warenfächer.

G. F. Langer,

Hohenstein-Gründthal,

Schubertstraße 28.

Fabrik mit Motorbetrieb.

Einkauf v. gebr. Mebsäcken

durch Zuckersäcken.

Damenfriseur-Geschäft

M. Möser,

Conrad Gauß-Strasse

fertigt Zöpfe aus dazu

gegebenem Haar.



Waschmaschinen

erstellt Fabrikate, 5 Sorten,

Waschwannen

Waschbretter

Große Auswahl! Billige Preise!

Paul Scheer,

Carl Romper Nachl.

Großhandlung.

NB Aufsicht ohne Kaufzwang

federgerzt gern gestattet.

Lose Lotterie-Kollektion

Zemmer, Dresdenstr. 15

Wäsche-Sticken

sauber und billig

Martha Gläser,

Bismarckstraße 47.

Moderne Stoffe

aller Art, empfiehlt billig

Rennich, König-Albertstr. 63.

Gelegenheitslief!

200 Pfund 182 f.

Kammgarn

echt-schwarz, billig geg. Kasse zu

verkaufen. Off. unt. M. 1770

in die Exposition d. Bl. erbeten.

2 Hündösen

zu verkaufen

Bismarckstraße 20.

Gebrauchter guter, eiserner

3 Etagen-Ofen

zu kaufen gefügt. Zu erf. in

d. Exp. d. Bl. 21.



Empfehle Stulpen-, lange
und Schaftstiefel

„Erlkönig“-Rahmenstiel 12.50 14.50

Feine Halbschuhe
„Ballenschuhe“

Filzschuhe und Stiefel.

Fußballstiefel — Turnschuhe

Maßarbeiten — Reparaturen.

Ia. Qual. Billige Preise.

Maßarbeiten
für gesunde, krane und
Krüppelfüße.
Von Ärzten empfohlen.

Reparaturwerkstatt mit elektr.
Betrieb.

Ziehung 11., 12. Dezbr. 1913.

4. Geld-Lotterie

zum Besten der

Königin-Carola-Gedächtnis-

Stiftung.

225 000 Mark

Bargewinne.

Auf je 10 aufeinanderfol-
gende Numm. mindestens
ein Gewinn.

Los 1 Mk. Porto und

Liste 30 Pf. Nachnahmgebühren extra.

Hauptvertrieb

Invalidendank,

Dresden, Seestraße 5.

Verkaufsstellen durch

Plakate kenntlich.

(Nachdruck verboten.)

Von ferne strahlt der Weihnachts-

schimmer

Von Bethlehem in Christkind's

Stall

Und fleißig regen sich die Hände

für Liebesgaben überall.

Die Träger bunter Weihnachts-

sterne

Bergleute, Engel groß und klein,

Die Freude unsrer lieben Kleinen,

Sie laden nun zum Kaufe ein.

Auch warme Kleider, Handschuhe,

[Strümpfe]

Für'n Weihnachtstisch sich brei-

ten aus

Und die besorgte gute Mutter

Trägt sie beglückt für's Kind nach

[Haus].

Die beste aller Festtagsgaben

In kalten Wintertagen ist

Stets von Paul Winkler warm

[Gesellse]

Für Jung und Alt zu jeder Feier.

Schuhwarenhaus

Paul Winkler

Größtes Schuhwarenhaus am Platze

Hohenstein-Gründthal

2 Teichplatz 2.

(Nachdruck verboten.)

Verkaufe eine junge

Kuh mit Kalb

R. Reichert,

Schäffer bei Lichtenstein.

Eine Wohnung

von 4 oder 5 Zimmern in guter

lage, sucht für April 1914 junges,

kinderloses Ehepaar. Anreisen

erbeten unter H. 1770 in die

Geschäftsstelle dieses Blattes.

Kostüme,
Damen-, Kinder-
und Puppenkleider
werden angefertigt
Else Dornic, Bismarckstr. 66 I.

Vergebens

find oft die Resultate durch
Anwendung falscher Mittel
bei der Behandlung von
Haarbüßen, Flechten usw.
Verblüffend dagegen ist
hierbei die Wirkung von
Proviodol Seife D. R.
P. Preis pro Stück 80 Pf.
Probtück 50 Pf.
Zu haben in Hohenstein-E.:
Engel-Apotheke Fr. Gagel;
Oskar Fichtner, Drogerie.
Muster u. Proschriften gratis
durch Proviodol Ges. m. b. H.
Berlin NW.

Restaurant-Verkauf.

Veränderungshalber verkaufe ich
sofort mein gutgelegenes, nach-
weislich stötigendes, mittleres
Restaurant mit Material-
warenladen und Kleinvieh-
schlachterei. Das Geschäft bringt
außerdem noch Miete und ist für
streikende Leute gut und rent-
abel. Preis 32 000 M. Ang.
5000 M. Off. unter H. 1773
an die Exp. dieses Blattes er-
beten.

Geld-Darlehen d. 100 M.
an erhalten
sichere Leute jeden Standes soll
und schnell. (Bisher über 800 000
M. Darlehen bar ausgezahlt).
Streng seile Bedingung, läßtige
Büro. Carl Winkler, Berlin
254 Friedrichstr. 113. Tägl.
Auszahlung. Verlangen Sie
lostenlos Bedingungen.

Aleiderstosse

empfiehlt billig A. Schott,
Weinellerstraße 30, II.

Achtung!

Verkaufe Montag auf festem

Mo. 1. Januar 1914 auf festem